

abgespielt und überall fehlten bereits einzelne Elemente, die aus Gefahrengründen immer wieder abgenommen wurden.



Zum Glück unterstützte uns bei der Anschaffung einer neuen Spielküche die Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen. 250,00€ steuerte sie für unsere neue Rollenspielecke bei. Die Kinder freuten sich ungemessen über die Überraschung am Morgen, als sie die neuen Elemente in der Spielecke entdeckten – denn nun verfügen sie sogar über eine Waschmaschine! Die Kinder und der Verein sagen DANKE!

Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft e.V.

Juniriss

Der Bezirksverein „Albgau“ veranstaltet am Samstag, 23. Juni, gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Reichenbach einen sog. Juniriss. Unter der Leitung von Baumwart Helmut Link. Treffpunkt um 14 Uhr auf dem Parkplatz vor der Fa. Nußbaumer in Reichenbach. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit: Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen findet am Montag, 25. Juni, ab 19 Uhr im Palladio in der Fußgängerzone statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 7401932.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Neuer Grundkurs Tastschreiben am PC
Wer den sicheren und professionellen Umgang mit der Tastatur erlernen möchte, hat beim Stenografenverein Ettlingen die Möglichkeit dazu. Lernziel ist das sichere Blindschreiben als Grundlage für die effiziente Textverarbeitung am Computer. Wer teilnimmt, erlernt in zehn Doppelstunden die Griffwege für alle Buchstaben, Zahlen und Zeichen. Außerdem wird in dem Kurs vermittelt, wie bei der Textbearbeitung effiziente Tastenkombinationen angewandt und ansprechende Gestaltungsmöglichkeiten nach DIN 5008

genutzt werden. Die Tastaturschulung leitet Heide Veronika Diebold, Staatl. gepr. Lehrerin für Textverarbeitung.

Der geplante Kurs soll wöchentlich dienstags von 18:30 – 20 Uhr mit je 2 Unterrichtseinheiten stattfinden. Er dauert zehn Wochen und kann beginnen, sobald sich mindestens 5 Personen angemeldet haben. Er findet statt im PC-Unterrichtsraum 1 des Stenografenvereins Ettlingen in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Karl-Friedrich-Straße 24, Ettlingen.

Wer Interesse daran hat, sollte sich schnell bei der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen e.V. anmelden, die auch ausführliche Informationen erteilt unter E-Mail: info@stenoettlingen.de und Telefon 07243 31212. In den Ferien findet kein Unterricht statt.

Deutsche Meisterschaften 2018

Zu den diesjährigen Deutschen Meisterschaften in Kurzschrift, Textfassung, Textbearbeitung/-gestaltung und Professioneller Textverarbeitung vom 9. bis 12. Mai 2018 in Bad Blankenburg (Thüringen) hat der Stenografenverein „nur“ Peter Erhardt entsandt, der als Einzelkämpfer beim Kurzschriftwettbewerb unter 103 Teilnehmern den 20. Platz belegte. Er erreichte in der Meisterklasse eine Geschwindigkeit von 325 Silben in der Minute. Der beste Schreiber kam aus Goslar und erreichte 475 Silben in der Minute. Leider fand sich in diesem Jahr keine Schüler- oder Jugendmannschaft zusammen, um den im letzten Jahr errungenen Pokal in der Textbearbeitung/-gestaltung zu verteidigen. Deshalb musste er zurückgegeben werden und kann erst 2019 wieder als Ziel in den Blick genommen werden.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Der VdK informiert!

Die Frist zur Anmeldung zu unserem Ausflug am 30. Juni wird bis zum 25. Juni verlängert. Melden Sie sich also noch an – es wird ein unvergessliches Erlebnis.

Wir besuchen zunächst eine Straußenfarm, in der wir afrikanisches Feeling erleben. Der Tag klingt dann aus im Winzendorf Impflingen. Abfahrt 12:30 am Stadtbahnhof Ettlingen – zurück werden wir um ca 20 Uhr sein.

Der Preis muss vor Antritt der Fahrt auf unser Konto überwiesen werden. Gern können Sie sich aber auch in unserer Sprechstunde am 21. Juni anmelden und den Betrag bar bezahlen. Wir freuen uns auf ihre Teilnahme!

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Vierte Plätze beim Singewettstreit des Pfadfinderbund Süd!

Nur alle zwei Jahre findet er statt, der Singewettstreit des Pfadfinderbund Süd, und seine Bedeutung ist beträchtlich:

Das Singen ist ein wesentliches Element der Pfadfinderarbeit, ist es doch durch den Einsatz der eigenen Stimme und durch das gemeinsame musikalische Erlebnis in Form und Harmonie eine prägende persönlichkeitsbildende Erfahrung. Entsprechend ernst wird der Singewettstreit genommen, und jede teilnehmende Gruppe hatte sich entsprechend lange und ausführlich für den letzten Sonntag vorbereitet, als im vollbesetzten Bad Herrenalber Kurhaus der Singewettstreit ausgetragen wurde.

Um das erfreuliche Ergebnis vorwegzunehmen: Besonders erfolgreich waren diesmal unsere Gruppen des Stammes Cherusker! Die Karlsbader Sippe „Vandalen“ setzte sich gegen fünfzehn andere Gruppen durch und konnte die Jury mit dem dreistimmigen Liedvortrag von „Aus den hellen Birken steigt schon die Sonne entgegen“ und dem leidenschaftlich gesungenen Lied „Mit dem Hundeschlitten durch Alaska“ im Wertungsergebnis deutlich überzeugen. Unsere Ettlinger Sippe Bataver erhielt den 4. Platz.

Bei den Stammeschören herrschte dieses Jahr ein ausgesprochen hohes Niveau vor.

Vierstimmige Liedsätze und eine reiche Instrumentierung waren die Regel, die Freude am Singen war jedem Chor anzumerken, und an Schwung und Verve ließ es keinem der Chöre fehlen. Umso schöner ist es, dass unser Chor einen beachtlichen vierten Platz mit dem Shanty „What shall we do“ und Hirtenlied „Über der Steppe“ erreichten. Die regelmäßigen sonntäglichen Chorproben haben sich also gelohnt; wir möchten uns dafür bei allen Sängern für den großen Einsatz herzlich bedanken!

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (2018/25) 66. Pfingsttreffen der Kerneier in Bruchhausen

Es jährte sich zum 66. Mal, dass die Kerneier aus aller Welt zu ihrem Heimattreffen nach Bruchhausen kamen.

Wie all die Jahre zuvor stand im Mittelpunkt ihres Besuches das Gedenken an den Verlust der alten Heimat Kernei im heutigen Serbien.

Im Jahr 1944 flohen 2400 Bewohner aus Kernei und verstreuten sich in Folge über die ganze Welt. Etwa die gleiche

Zahl an Verbliebenen wurde 1945 enteignet und in Lager oder nach Russland verschleppt. 30 Prozent überlebten die Deportation nicht. Auf unserem Friedhof erinnert das weltweit einzige Kerneier Denkmal an das damalige Geschehen.



Kerneier Denkmal - Foto: Werner Bentz

Ortsvorsteher Wolfgang Noller begrüßte in der Tradition seiner Vorgänger Helmut Haas und Kurt Mai die Gemeinschaft und betonte, dass die in Bruchhausen sesshaft gewordenen Alt-Kerneier immer eine Bereicherung für Bruchhausen waren. Mit den guten Wünschen des Bruchhausener Ortschaftsrates und den übermittelten Grüßen von Oberbürgermeister Johannes Arnold klang der gesellige Teil des Treffens im „Der Badner“ aus.

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Am Freitag, 22. Juni, ist die Ortsverwaltung vormittags wegen einer Schulung geschlossen.

In der Zeit vom 25. Juni bis 5. Juli ist die Ortsverwaltung vormittags von 7 – 12 Uhr und montags und mittwochs noch von 13 – 16 Uhr geöffnet.

Das Fundbüro gibt bekannt

Gefunden wurde eine Puppe sowie ein Sportbeutel mit Bikini und Handtuch. Näheres ist im Rathaus unter Tel. 9211 zu erfragen.

Kanalsanierungsarbeiten

Für den Sommer und den Herbst 2018 wurden weitere geschlossene Kanalsanierungsarbeiten beauftragt. Bei den Arbeiten kann es tageweise zu Störungen beim Autoverkehr kommen.

Falls es zu Beeinträchtigungen der Entwässerung der Anlieger kommen sollte, sind die beauftragten Firmen angewiesen den Anliegern vorab Bescheid zu geben. Die Maßnahmen wurden in folgenden Straßen beauftragt:

Bruchhausen:

- | | |
|------------------------|--------------------|
| - Durmersheimer Straße | - Landstraße |
| - Fliederweg | - Lilienstraße |
| - Frühlingstraße | - Neue Bruchstraße |
| - Im Katzentach | - Uhlandstraße |
| - Karlstraße | - Zanderweg |

Bürgernetzwerk

Flohmarkt

Wegen der großen Resonanz haben wir vom Bürgernetzwerk Bruchhausen uns entschlossen, auch dieses Jahr wieder einen Bruchhausener Flohmarkt durchzuführen. Er soll wie bisher auf der freien Fläche am Ende der Fère-Champenoise-Straße stattfinden. Als Termin haben wir den Samstag, 21. Juli, von 9 bis 14 Uhr festgelegt.

Die bisherigen Beschicker haben wir schon einzeln informiert, aber vielleicht haben auch Sie Lust, Ihren Speicher oder Keller aufzuräumen und sich von Dingen zu trennen, die Ihre Mitbürger vielleicht benötigen oder gerne besitzen würden. Die Formalitäten für Verkäufer erfahren Sie in unserer Sprechstunde jeweils montags von 11 bis 12 Uhr im Rathaus Bruchhausen. Zusätzlich richten wir Abendtermine ein, die wir noch rechtzeitig bekanntgeben werden. Während der Sprechstunden können Sie uns auch telefonisch erreichen unter (07243) 36 19 017.

Wenn Sie selbst nichts verkaufen wollen, erwarten wir Sie als „Schnäppchenjäger“ oder zu zwanglosen Gesprächen, bei denen Sie auch Ihre Sorgen vortragen können oder Anregungen geben, wie wir unseren ehrenamtlichen Dienst erweitern oder verbessern sollten. Ihr Team vom Bürgernetzwerk Bruchhausen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule montags 14 bis 16 Uhr und mittwochs 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat dienstags 14 bis 16 Uhr

Sturzprävention dienstags 9 bis 10 Uhr

Gestalten mit Ton jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum Gehirnjogging vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis einmal im Monat, donnerstags von 15:30 bis 17:30 Uhr.

Der nächste Geschichtskreis findet am Donnerstag, 5. Juli, wie immer im Rathaus Bruchhausen statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Geschwister-Scholl-Schule

Ein gelungenes Sportfest

Letzen Freitag gab es an der GSS Bruchhausen viele Möglichkeiten Sport zu treiben. Sprint, Weitsprung, Geschicklichkeit usw. waren im Angebot. 12 Stationen mussten die Schüler absolvieren, um auf ihren Laufzetteln die begehrten Stempel zu bekommen.



Zur Stärkung hatten die Eltern jede Menge Kuchen gebacken, die es für alle kostenfrei gab. Der Förderverein sorgte für Getränke und somit war für gute Stimmung gesorgt.

Auch die Pfadfinder machten Bastelangebote, die gerne angenommen wurden. Allen Helfern, die Stationen betreuten, die Kuchen gebacken haben oder sonstwie halfen, ein herzliches Dankeschön für ihre Mühe vom Kollegium der Geschwister-Scholl-Schule.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Sportabzeichen Abnahmen

Die ersten Abnahmen für das Deutsche Sportabzeichen finden wie folgt statt.

Leichtathletik: 24. Juni, 9 Uhr auf der Platzanlage des TuS Rüppurr

Schwimmen: 1. Juli, 8.30 Uhr im Alb- und Freibad

Radfahren 20 Kilometer: 8. Juli, 9 Uhr Start bei der Fußgängerbrücke neue B 3 Richtung Malsch.

Abt. Judo

Judosafari beim Sommerfest des TV 05 wieder ein toller Erfolg

Im Rahmen des Sommerfestes des TV 05 Bruchhausen fand am 9. Juni in der Sporthalle des TV 05 Bruchhausen die Judosafari statt. Die Judo-Safari ist eine Breitensportaktion des Deutschen Judo-Bundes e.V. für alle Mädchen und Jungen bis 14 Jahren. Im Judo-Wettbewerb wurden Kämpfe im Stand oder Boden ausgetragen. Für Breitensportler gab es Schiebekämpfe. Im kreativen Teil wurde ein Malwettbewerb (Vereinsmaskottchen) durchgeführt. Als dritten Teil gab es einen leichtathletischen Wettbewerb, Standweitsprung und Sprints. Je nach erreichter Punktzahl gab es für die Teilnehmer Abzeichen. Vom gelben Känguru bis zum schwarzen Panther.

Ergebnisse der diesjährigen Judosafari: Gelbes Känguru: Neher, Theo Anton.

Roter Fuchs : Kurbel Tim, Haustein Robin, Haustein Sophia, Grimm Eva, Winterholler Philipp, Pfaffenrot Karina, Huber Frederik, Armbruster Hannes, Gorzawski Luis, Schmidt Nils, Rahner Pascal. Grüne Schlange: Karbstein Felix, Seba Selina, Schneider Selina, von Schierstaedt Luisa, Johnsen Felix, Altmann Simon, Albüt Elias, Huber Paul. Blauer Adler: Schmidt Max, Seher Ma-

nel, Ruocco Tamino, O'Callaghan Eva, Scheib Jacob, Hamburger Oliver, Seher Simon. Brauner Bär: Pierzschalka Oskar, Rakina Dennis, Cerverny David, Kalmus Greta. Schwarzer Panther : Hamburger Lukas, Wenger Janik.

Ein Dank geht an Maximilian Frey und sein Team für den reibungslosen Ablauf bei der Judosafari.

FV Alemannia Bruchhausen

Jahreshauptversammlung 2018

Wie bereits vor einigen Wochen angekündigt findet die Jahreshauptversammlung am Freitag, 29. Juni, 19 Uhr, in der Vereinsgaststätte „Zum Badner“ statt. Der FVA lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich ein und bitte um zahlreiche Teilnahme und pünktliches Erscheinen.

Auf der **Tagesordnung** stehen ff. Punkte:
Begrüßung
Totenehrung
Geschäftsberichte
Entlastung
Verschiedenes
(u.a. eine Satzungsänderung)

FVA sagt Danke

Nach Abschluss der Feierlichkeiten anlässlich der Meisterschaften unserer 1. und 2. Mannschaft und dem damit verbundenen Doppelaufstieg möchte sich der FVA ganz herzlich bei seinem Clubhaus-Wirt Thomas Heinz für das tolle Buffet bei der Aufstiegsfeier bedanken. Ebenso geht unser Dank an die Firma Höpfner, die beiden Mannschaften zwei Fässer Bier für die Meisterschaft spendet hat und an die Firma Getränke Kiefer, die den Teams ebenfalls eine großzügige Getränkespende zukommen ließ. Ferner bedanken wir uns bei den Mitgliedern, die durch Geldspenden ihrer Freude über den sportlichen Erfolg ausgedrückt haben. Besonderen Dank auch nochmals an alle Sponsoren, die dem Verein über das Jahr durch Inserate oder Bandenwerbung helfen und allen, die dem Verein in der abgelaufenen Saison, in welcher Form auch immer, unterstützt haben! Ein ganz besonderer Dank gilt vor allen auch unserem Hauptsponsor, der Firma IN Software aus Karlsbad. DANKE EUCH ALLEN!

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Verbandsspiele

Die Damen 40 begrüßten in der vergangenen Woche die Spielerinnen der Spielgemeinschaft aus Rastatt zum Rückspiel.

Leider konnte, wie auch in der Hinrunde, nur ein Einzel und ein Doppel gegen den derzeitigen Tabellenführer gewonnen werden.

Trotzdem waren es gute Spiele gegen diese sehr angenehme Mannschaft.

Die Damen 50 begrüßten Bruchsal und auch hier war die Ausbeute noch nicht überzeugend. Es wurden zwei Einzel gewonnen.

Die Herren 65 spielten am Freitag beim TC Karlsruhe und haben ihren 3. Sieg in Folge eingespielt. Sie nehmen weiterhin Platz 2 der Tabelle ein.

Die Herren 60 spielten am Samstag in Wiesenthal – leider ohne ihre No. 1, die krankheitsbedingt absagen musste. Durch die engagierte Leistung der Mannschaft konnte ein Sieg mit 6:3 erspielt werden. Die Herren sind also wieder im Rennen um einen Aufstiegsplatz. Allerdings wird das Team am Samstag zu Hause gegen Ispringen antreten, den aktuellen Tabellenführer. Wir drücken die Daumen. Das werden bestimmt sehenswerte Spiele.

Die Herren 50 traten am Samstag in Grötzingen an, bei einem schwierigen Gegner. Umso größer war die Freude, dass das Spiel mit 6:3 an Bruchhausen ging.

Die Jungs der U16-Mannschaft, alle gerade mal 13 Jahre alt oder jünger, haben am Samstag in dieser schwierigen Gruppe ihren zweiten Sieg mit 4:2 gegen die Spielgemeinschaft aus Bühl erspielt. Das war eine super starke Leistung.

Auch die gemischte Mannschaft der U14 konnte zeitgleich mit der U 16 zu Hause das erste Unentschieden gegen den TC Vimbuch erspielen. Die Stimmung war also super gut und die Pizza von Pino schmeckte noch besser nach diesen tollen Ergebnissen.

Glückwünsche an alle Sieger und viel Erfolg für die kommenden Spiele für alle Teams.

In dieser Woche greifen die Damen und die Herren 30 wieder ins Spielgeschehen ein. Sie hatten in der vergangenen Woche spielfrei.

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Auftritt am 24. Juni

Am kommenden Sonntag, 24. Juni, findet das Gemeindefest der evangelischen Luthergemeinde im Gemeindezentrum in Bruchhausen statt. Die Harmonikaner werden die Festbesucher unter der Leitung von Willi Maisch ab 11:45 Uhr musikalisch unterhalten. Wir freuen uns darauf, das Fest mit unserer Musik mitgestalten zu können und freuen uns auf zahlreiche Gäste und Zuhörer.

Musikverein Bruchhausen

Arbeitseinsatz

Am Samstag, 23. Juni, findet ab 14 Uhr ein Arbeitseinsatz rund um unser Vereinsheim statt. Es wird um zahlreiche Teilnahme gebeten.

Musikproben im Vereinsheim

Jugendkapelle: dienstags um 18:15 Uhr;
Blasorchester: donnerstags um 20 Uhr

MVB im Internet

Infos und Geschichten rund um den Musikverein gibt's auf www.mv-bruchhausen.de

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Bericht zur Jahreshauptversammlung

Am 4. Juni konnte der 1. Vorsitzende **Friedhold Geißler** auf der Jahreshauptversammlung unter den Anwesenden, darunter aktive und passive Vereinsmitglieder, das Ehrenmitglied **Kurt Mai** begrüßen. In einer Gedenkminute wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Es folgten die Berichte des 1. Vorsitzenden, der Schriftführerin Martina Schill und der Kassiererin Ruth Kunz.

Friedhold Geißler bedankte sich bei allen Aktiven, Förderern und Helfern für das positive Ergebnis im Jahre 2017, insbesondere auch jenen Frauen und Männern, die sich ehrenamtlich in der Vereinsverwaltung einbrachten. Besonders hob er das Konzert im Asamsaal hervor, das ausverkauft war und eine blendende Kritik bekam. Das Spargelfest brachte uns trotz des nicht so blendenden Wetters gute Einnahmen und verlief Dank der nimmermüden Helfer reibungslos. Friedhold Geißler wies am Ende seiner Ausführungen darauf hin, dass er aus Zeitmangel als 1. Vorsitzender nicht mehr zur Verfügung stünde.

Die Kassiererin **Ruth Kunz** erläuterte die finanzielle Situation des Vereins. Heinz Gebhardt trug den schriftlichen Kassenbericht der Kassenprüfer **Alf Baumgardt** und **Uwe Winkler** vor, der die einwandfreie und ordentliche Kassenführung bestätigte. Sie lobten die Arbeit von Ruth Kunz und empfahlen die Kassiererin zu entlasten.

Martina Schill berichtete von all den vielen Aktivitäten, die so ein Vereinsjahr mit sich bringt. Ein großer Bestandteil des Vereinslebens des GVE sind die alljährlichen Feste, die mit Hilfe von vielen fleißigen Händen immer wieder Jung und Alt zum Vereinsheim nach Bruchhausen lockt.

Den Abschluss machte der Aktivensprecher des Chores InTone, **Albrecht Ditzinger**.

Zu den Berichten der Verwaltung wurden keine Fragen gestellt. Der 1. Vorsitzende Friedhold Geißler bat Kurt Mai die Verwaltung zu entlasten und den Wahlvorstand zu übernehmen. Kurt Mai stellte dem Antrag auf Entlastung der Verwaltung. Nach Lob und Dank für deren Wirken wurde die Verwaltung einstimmig entlastet.

Wie in den vergangenen Jahren standen auch wieder Teilwahlen an.

Friedhold Geißler stellte Albrecht Ditzinger als Kandidaten für das Amt des 1. Vorsitzenden vor. Auf Nachfrage gab es keine neuen Vorschläge. **Albrecht Ditzinger** wurde für 1 Jahr mit 35 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung gewählt und nahm die Wahl an.

Nun übernahm Albrecht Ditzinger als neu gewählter 1. Vorsitzender die weiteren anstehenden Wahlvorgänge. Vorher bedankte er sich aber bei Friedhold Geißler im Namen der Verwaltung und der Anwesenden für seine Arbeit als 1. Vorsitzender und vorher als 2. Vorsitzender und dass er sich nach Rücktritt von Heinz dafür zur Verfügung gestellt hatte und überreichte ihm ein kleines Dankeschön in Form eines Gutscheines. Albrecht Ditzinger informierte, dass die 2. Vorsitzende **Gertraude Baumgardt** für die Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stünde.

Im Vorfeld konnten wir aber Heinz Gebhardt als Kandidaten für den Posten des 2. Vorsitzenden gewinnen und Albrecht Ditzinger fragte die Anwesenden, ob sich noch jemand für die Wahl des 2. Vorsitzenden aufstellen ließe oder Vorschläge habe. Es gab keine neuen Vorschläge. Bei eigener Enthaltung wurde **Heinz Gebhardt** mit 35 Ja-Stimmen für 2 Jahre gewählt und nahm die Wahl an. **Martina Schill** stellte sich als Schriftführerin zur Wiederwahl und wurde gleichfalls für weitere 2 Jahre gewählt.

Christel Wolfs Wahl als Aktivensprecherin des Chor InTone wurde nun offiziell in der JHV bestätigt.

Beisitzer **Manfred Nothdurft** (Verantwortungsbereich Getränkeeinkauf und Getränkeverwaltung) wurde auch wieder für weitere 2 Jahre gewählt.

Auf Nachfragen erklärte sich Martin Polevka bereit als neuer Beisitzer zu kandidieren. Auch er wurde einstimmig gewählt. Da Alf Baumgardt für eine Wiederwahl als Kassenprüfer nicht mehr zur Verfügung stand, wurde Wolfram Speck vorgeschlagen, der von den Mitgliedern einstimmig gewählt wurde..

Am Ende der Wahlen bedankt sich Albrecht Ditzinger im Namen des ganzen Vereins bei Gertraude Baumgardt für ihr Engagement als 2. Vorsitzende und überreicht ihr als Dankeschön ein Pflanzenarrangement.

Klaus Schosser, Sprecher der Montagsmänner, gratulierte dem neu gewählten Vorstand und wünschte weiter eine gute Zusammenarbeit.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Bruchhausen

Große Anerkennung für die Jugendarbeit der Feuerwehr Bruchhausen



Beeindruckendes haben die Jugendwartin der Freiwilligen Feuerwehr Bruchhausen, Simone Speck, ihr Team und Abteilungskommandant Oliver Haunschild erreicht. Mögen es anfangs die Faszination von „Rotes Auto – blaues Licht - Martinshorn“ gewesen sein, werden die Jungen und Mädchen durch die verschiedenen, regelmäßigen Übungen zur Feuerwehrtätigkeit hingeführt. Dazu gehören nicht nur Fitness, sondern auch Kenntnisse im Umgang mit modernen Löschgeräten und mit dem Element Feuer, Bewältigung von unterschiedlichen Gefahrensituationen etc. Besonders betont Simone Speck auch das Hineinwachsen in ein Team, dass sich jeder/jede auf die anderen verlassen kann und für die anderen Verantwortung übernimmt. Die Jugendabteilung bietet dazu viele Freizeitaktivitäten, Tagesausflüge, Zeltlager etc an, die nicht nur Spaß machen, sondern auch den Kameradschaftsgeist fördern, denn : „Bei der Feuerwehr geht nichts allein“.

Die Übungszeiten der Jugendfeuerwehr Bruchhausen sind jeden 2. Mittwoch ab 18h im Feuerwehrhaus. Es werden keine Mitgliedsbeiträge erhoben, die Schutzausrüstung wird von der Stadt Ettlingen gestellt. Das Angebot richtet sich an Jungen und Mädchen von 8-18 Jahren. (www.ff-bruchhausen.de oder info@ff-bruchhausen.de)

Oliver Haunschild freut sich, wenn die jungen Menschen langfristig und nachhaltig zur Feuerwehrtätigkeit hingeführt wird. Dass das in Bruchhausen funktioniert, beweisen die Zahlen: 70% der Aktiven sind ehemalige Jugendfeuerwehrlern. Darunter auch 4 Frauen. Diese hervorragende Arbeit hat der SPD Ortsverein Bruchhausen durch eine Spende unterstützt, die sich bei der Pflanzentauschbörse ergeben hat.

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Erfolg

Bei der swhv Meisterschaft Obedience 2018 startetet unser Übungswart Andreas Mössinger mit seinem Aslan vom Schotterwald am vergangenen Wochenende beim VfH Ilvesheim. Mit 259,25 Punkten konnte Andreas mit Aslan ein V erzielen. Die OG-Bruchhausen gratuliert Andreas und Aslan zu ihrem erneuten Erfolg.

An alle Hunde- sowie Fußballfreunde:

Am Samstag, 23. Juni, veranstaltet die OG Bruchhausen erst ein Hunderennen für jedermann und pünktlich zum zweiten Anpfiff unserer Mannschaft ein Public Viewing. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Neugierig geworden? Dann kommt vorbei und schaut, was wir für euch auf die Beine gestellt haben. Weitere Infos unter [og-bruchhausen](http://og-bruchhausen.de) oder bei fb.

VdK Bruchhausen

Mai-Ausflug nach Wilsingen

Abfahrt am 24. Mai war bei bewölktem Himmel durch das schöne Murgtal nach Freudenstadt über Horb, Hechingen, an der Burg Hochenzollern vorbei nach Trochtelfingen-Wilsingen, zum "Singenden Wirt". Dort haben wir dann sehr lecker zu Mittag gegessen. Anschließend konnte, wer wollte, einen kurzen Spaziergang durch den wirklich schönen, beschaulichen 350-Seelenort machen. Danach gab es Kaffee und Kuchen und ein wirklich gelungenes, lustiges, unterhaltsames Programm vom Wirt Egon. Es war wie immer ein schöner, gelungener Tag, auch wenn die Heimreise von einem Gewitter begleitet wurde.

Gewerbeverein

Jahreshauptversammlung am 1. Juni

Trotz sommerlicher Temperaturen und am Ende der Pfingstferien gelegen, konnte sich die diesjährige Hauptversammlung des Gewerbevereins dennoch über fast 20 Mitglieder freuen, die zur Jahreshauptversammlung kamen. Unser 1. Vorsitzender Willi Rast begrüßte alle Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie den Ortsvorsteher Wolfgang Noller und den Ortsvorsteher a.D. Kurt Mai. Mit aktuell 57 Mitgliedern zeigt der Gewerbeverein in vielen Bereichen Präsenz und setzt Akzente in der Vereinslandschaft und in Bruchhausen allgemein – z.B. Senioren-Winterfeier, Adventszauber, Teilnahme am Dorffest und etliche Spendenaktionen. Auf dem Dorfplatz wurde auf Initiative von unserem Mitglied Heinz Peters eine rote Telefonzelle als gläserne Bücherei installiert. Die Patenschaft wurde vom Gewerbeverein Bruchhausen übernommen. Zukünftig wird auch der Froschpreis vergeben, der als Sozialpreis gedacht ist und dann an Personen oder Gruppen gehen soll, welche sich besonders im Sozialbereich engagiert haben.



Auch Neuwahlen standen an – die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Willi Rast
2. Vorsitzender Thomas Zoller
- Kassier Christian Köhler
- Schriftführer Heinz Peters

Amt des Pressewarts Anja Lindenberger. Somit war auch die JHV ein voller Erfolg und wir gehen gestärkt ins kommende Vereinsjahr.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Treffen Kleindenkmale



Viele interessante Erinnerungen, überraschende Entdeckungen, lebhaftes Gespräch und regen Austausch gab es beim vergangenen Treffen zur Sichtung von Kleindenkmalen, Häusern und Personen auf zahlreichen alten Bildern. Knapp 20 Bürgerinnen und Bürger waren dem Aufruf gefolgt und ins Gemeindezentrum gekommen, um das Vorhaben zu unterstützen und die vorhandenen Fotografien zu sichten. Manche neue „Schätze“ sind aufgetaucht und warten nun darauf, benannt, beschriftet und aufgelistet zu werden. Wir wollen damit sicher stellen, dass diese wichtigen Erinnerungen an unseren Ort nicht verloren gehen sondern auch noch für die nächsten Generationen erhalten bleiben. Die nächste Zusammenkunft findet am **Dienstag, 17. Juli um 10 Uhr im Gemeindezentrum statt**. Wir freuen uns, wenn wieder viele interessierte Bürgerinnen und Bürger zu dem Treffen kommen uns, bei den vorhandenen Fotografien unterstützen oder uns Bilder mitbringen, die wichtige Ereignisse, Häuser oder Straßenzüge aus Ettlingenweiler zeigen. Elisabeth Führinger
Ortsvorsteherin

Kanalsanierungsarbeiten

Für den Sommer und den Herbst 2018 wurden weitere geschlossene Kanalsanierungsarbeiten beauftragt. Bei den Arbeiten kann es tageweise zu Störungen beim Autoverkehr kommen. Falls es zu Beeinträchtigungen der Entwässerung der Anlieger kommen sollte, sind die beauftragten Firmen angewiesen den Anliegern vorab Bescheid zu geben.

Die Maßnahmen wurden in folgenden Straßen beauftragt:

Ettlingenweiler:

- Acherstraße
- Am Sportplatz
- Heckenweg
- Seestraße

Fundsachen

Gefunden

wurde ein Schlüsselbund.
Abzuholen bei der Ortsverwaltung Ettlingenweiler.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Fahrt zur Freilichtbühne Ötigheim „Der Vogelhändler“ am 23. Juni

Die zur Fahrt mit dem Bus nach Ötigheim angemeldeten Personen treffen sich an der Haltestelle Ettlingenweiler, Ettlinger Straße um 13 Uhr (siehe auch Spessart).

Nach der Vorstellung Einkehr in der Flößerstube in Steinmauern. Rückfahrt gegen 20 Uhr. Weitere Fragen gerne an Monika Weber, Tel. 29959.

Erich Kästner-Schule

Landschulheim Dobel vom 4. bis 6. Juni



Wir, die Klasse 3 der Erich-Kästner-Grundschule aus Ettlingenweiler, waren vom 4. bis zum 6. Juni im Landschulheim auf dem Dobel. Am Montagmorgen trafen wir uns um 8.30 Uhr auf dem Schulhof, um anschließend gemeinsam mit unseren Lehrerinnen Frau Jung-Kühn, Frau Klünder und Frau Haj nach Ettlingen zu laufen. Von dort aus sind wir mit der Bahn nach Bad Herrenalb gefahren. Nun hieß es den steilen, sonnigen, mühsamen und 5 km langen Weg auf den Dobel zum EC Freizeit- und Schulungszentrum zu wandern. Bei der Ankunft gab es Mittagessen. Danach haben wir unsere Zimmer bezogen, d.h. Betten beziehen und Koffer auspacken. Um 15 Uhr trafen wir uns im Pavillon zu einem kurzen Gespräch. Dann durften wir auf dem Spielplatz und im Wald spielen. Nach dem Abendessen schrieben wir erstmal im Pavillon in unsere Tagebücher, danach gab es an der Feuerstelle vor dem Haus Stockbrot. Um 22 Uhr war Nachtruhe und wir schliefen mehr oder weniger gut ein. Den zweiten Tag verbrachten wir mit dem Förster Herr Senk auf der Wiese und im Wald. Er hat uns verschiedene Blumenarten erklärt. Wir haben kleine Tiere, wie Käfer und Insekten in unsere Becherlupen gefangen und angeschaut. Anschließend sind wir in den

Wald gelaufen, da kletterten wir auf verschiedene Arten die Bäume hoch, z.B. Kaminklettern, Faultierklettern und Affenklettern. Dann ging es weiter zu einer kleinen Pfütze mit Bergmolchen. Wir durften diese in unsere Hände nehmen. Anschließend haben zwei Mädchen eine Kröte geküsst. Leider ist kein Prinz erschienen. Im Wald fanden wir einen ganz besonderen Pilz, der seine Farbe wechseln konnte, wenn man ihn aufbrach. Sein Name war Hexenröhrling. Wer wollte, durfte ihn probieren. Zum Schluss legten wir auf dem Waldboden aus Steinen, Stöcken, Moos und Pilzen unseren Traumwald. Wir verabschiedeten uns von Herrn Senk und aßen zu Abend. Das war alles sehr anstrengend. Gegen 19 Uhr trafen wir uns alle im Pavillon zu einem Spieleabend. Frau Jung-Kühn hatte noch eine Überraschung: eine Fackelwanderung. Am Anfang trugen alle die Fackeln noch etwas ängstlich, gegen später tauten wir Kinder auf und am Ende hat es allen Spaß gemacht. Müde und glücklich schlichen wir in unsere Zimmer und gingen zu Bett.

Am nächsten Morgen mussten wir schon wieder unsere Koffer packen und unsere Betten abziehen. Nach dem Frühstück sind wir dann alle zur Bushaltestelle gelaufen und der Bus hat uns nach Bad Herrenalb gebracht. Dort durften wir uns noch auf einen Spielplatz austoben, bevor wir mit Bahn und Bus wieder nach Hause fuhren. Im Schulhof standen unsere Eltern und begrüßten uns freudig. Damit war unserer Abenteuer Landschulheim leider zu Ende. Und wir sagen vielen Dank an unsere Lehrerinnen und Eltern, welche uns dies ermöglichten haben.

Verfasst von den Schülern der Klasse 3

Kindergarten St. Elisabeth

B2Run 2018 – Wir waren dabei



Bereits zum dritten Mal war das Team des Kindergarten St. Elisabeth beim Firmenlauf B2Run aktiv. In diesem Jahr waren sogar 17 Läufer/Innen am Start (Von Azubi über Elternbeirat, Erzieher/Innen und sogar erstmalig der Kindergartengeschäftsführer Herr Kurz) – alle haben die 6,1-km-Strecke rund um den Karlsruher Wildpark und das Karlsruher Schloss super bewältigt und kamen fix und fertig, total erledigt aber glücklich im Ziel an. An der Strecke und im Stadion standen weitere Kollegen, Elternbeiräte und Familien, die uns durch lautstarkes Anfeuern unterstützt haben. Ein tolles Teamerlebnis!

Ein besonderes Highlight war, dass Nina Schaub, unsere PIA-Auszubildende, den zweiten Platz in der Azubi-Rangliste weiblich belegt hat! Herzlichen Glückwunsch. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr. Möglich ist dieses Event nur durch unsere Sponsoren, Fa. Weick Bauunternehmung und Fa. SAZ, Gebäudeereinigung. Sie finanzieren Jahr für Jahr unseren Firmenlauf großzügig mit ihren Spenden. Vielen herzlichen Dank dafür.

TV Ettlingenweier

TVE AH-Ausflug 2018

Auch dieses Jahr waren die Alten Herren des TVE wieder unterwegs zu ihrem 5-tägigen Ausflug. Reiseziel waren das Salzburger Land und das Großglocknergebiet. Am 6. Juni starteten wir im Reisebus am Morgen in Richtung München. Hinter Ulm legten wir unsere traditionelle Frühstückspause ein, bevor wir gegen Mittag unseren schattigen Rastplatz am Seehamer See erreichten, wo bereits das eine oder andere Lied angestimmt wurde. Im Anschluss besuchten wir das viel besungene Städtchen Kufstein am „grünen“ Inn. Die Altstadt mit der mächtigen Festung und den engen Gässchen lud zum Verweilen ein. Am späten Nachmittag erreichten wir in Zell am See unser Hotel Alpenblick, das alle Erwartungen erfüllte mit schönen Zimmern, gutem Essen und einer Atmosphäre zum Wohlfühlen.

Am nächsten Tag ging es auf der fast 50 km langen Großglockner-Hochalpenstraße mit ihren 20 Kehren in Richtung Großglockner. Beim Blick von der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe auf 2369 m versteckte sich der Gipfel (3798 m) jedoch hinter einer weißen Mütze aus Wolken. Dafür konnten wir ganz nahe Steinböcke und Murmeltiere an den Felsen beobachten. Am Abschmelzen des 8 km langen Pasterze-Gletschers wurden eindrücklich die Folgen des Klimawandels offenbar. Im nahen Heiligenblut in Kärnten machten wir nach Besichtigung der Pfarrkirche und des Friedhofs unsere Kaffeepause. Am Abend spielte Joe Brandy mit alten bekannten Schlagern im Hotel zum Tanze auf. Der Freitag, unser dritter Reisetag, führte uns nach einer Seilbahnfahrt auf 3029 m zum einmaligen Gipfelpanorama auf das Kitzsteinhorn (3203 m). Im Cinema 3000 erlebte man dort die großartige Landschaft und Natur des Hochgebirges und der Fauna rund um das Kitzsteinhorn in spektakulären Bildern. Die Gipfelwelt 3000 zeigte an Infostationen durch einen Tunnel Eindrücke vom Nationalpark Hohe Tauern und führte hinauf auf die höchstgelegene Panorama-Plattform. Nach der Talfahrt brachte uns der Bus zur Shuttle-Bus-Station. Von dort ging es durch lange Stollen und dann mit Europas größtem offenen Schrägaufzug hinauf zum Moserboden. An der gewaltigen Staumauer wurden wir zur Führung durch den fast 500 m langen

Staumauertunnel erwartet. Mit den vielen interessanten Informationen konnten wir das technische Wunderwerk besser verstehen.

Auch der Samstag zeigte sich von der Sonnenseite. Nach der Auffahrt zur Bergstation Schmittenhöhe auf 1965 m mit herrlichem Ausblick auf den Zeller See und die grandiose Bergwelt der Kitzbühler Alpen und Hohen Tauern führte eine einstündige Höhenwanderung hinauf zum Sonnkogel, wo wir nach einer Einkehr mit der Sesselbahn wieder zur Talstation fuhren. Am Mittag erkundeten wir die belebte Altstadt von Zell am See. Bei einer Fahrt mit dem Motorschiff bewunderten wir das herrliche Panorama vom See aus. Zur Kaffeestunde genossen wir zurück im Hotel auf der Terrasse dann auf Einladung unseres Gastgebers Kaffee und Kuchen. Am Sonntagmorgen hieß es, von unserer Gastgeberfamilie und von Zell am See Abschied zu nehmen. Auf der Heimfahrt besuchten wir zur Mittagszeit das im Mai 2007 eröffnete Markus-Wasmeier-Freilichtmuseum in Schliersee, das das Leben in einem altbayerischen Bauernhofdorf zeigt. Bei unserer Führung erlebten wir eine unvergessliche Reise in die Vergangenheit. Der Namensgeber und Initiator des Museums, die Skilegende Markus Wasmeier, ist ein ausgesprochener Liebhaber seiner Heimat. Ihn bekamen wir auch selbst zu Gesicht, wie er sich mit Gästen – unter ihnen auch die bekannte Fernsehschauspielerin Michaela May – angeregt am Stammtisch im Museums-Biergarten unterhielt. Mit der Rückfahrt ins schöne Ettlingenweier endeten dann am Sonntagabend für uns die fünf schönen, erlebnis- und sonnenreichen Ausflugstage.

Fußballverein Ettlingenweier

Abschlussfest am 9. Juni

Einen schönen und emotionalen Abend erlebte der gesamte FVE bei seinem Abschlussfest der Saison 2017/2018, der ganz unter dem Zeichen Verabschiedung stand. An diesem Abend wurden mehrere Personen verabschiedet, die der FVE-Familie sehr fehlen werden. Nachdem alle gut und reichlich gegessen hatten, eröffnete Vorstand Martin Waldenmaier den offiziellen Teil und bedankte sich bei allen Helfern, Sponsoren, Fans und Mitgliedern, die nicht nur an diesem Abend eifrig für den FVE im Einsatz sind. Moderator des Abends war Oliver Hofheinz, der das gesamte Festzelt in Stimmung brachte und durch das Programm führte. Der Verein verabschiedete zuerst Torwarttrainer Peter Scholven, der sich nach vielen Jahren beim FVE sportlich zurückziehen wird. Die langen Standing Ovations und der tosende Applaus bei der Verabschiedung von Trainer Patrick Anstett und seiner Frau zeigten wohl am deutlichsten, wie sehr er und seine Arbeit beim FVE geschätzt wurden.

Auch Jugendleiter Alexander Koch musste an diesem Abend einen Trainer verabschieden. D-Jugendtrainer Nils Lösel zieht es in der nächsten Runde zum SSV Ettlingen und der FVE sagt nochmals danke für seine tolle Arbeit in der D-Jugend, die unter ihm ihre erfolgreichste Runde gespielt hat. Unsere diesjährige Aufsteigermannschaft, der FVE3, bedankte sich vor allem bei ihren beiden Trainern Michael Götz und Manuel Partala und wurde an diesem Abend nochmals von allen Mannschaften zu ihrem Aufstieg beglückwünscht. Die 2. Mannschaft des FVE musste gleich zwei Spielern auf Wiedersehen sagen. Andreas Bandel beendet seine Fußballerkarriere und Sebastian Weber zieht es auch persönlichen Gründen in die Pfalz. Zum Abschluss hatte die 1. Mannschaft des FVE den emotionalsten Teil des Abends. Auch hier musste man sich von zwei Spielern verabschieden. Jannik Stroh wird wie Andreas Bandel in Fußballerente gehen und Tim Kröbel zieht es beruflich nach Mannheim. Beide waren ein wichtiger Teil der Mannschaft und es fiel allen Beteiligten nicht leicht, tschüss zu sagen. Auch die 1. Mannschaft bedankte sich bei Peter Scholven für seine tolle geleistete Arbeit und bekam, begleitet von zahlreichen Anekdoten von Oliver Hofheinz, ein Abschiedsgeschenk überreicht. Nun wurden die Taschentücher gezückt, als der FVE 1 nun endgültig ihren Trainer Patrick Anstett ziehen lassen musste. Neben einem Trikot mit allen Unterschriften sagte jeder Spieler in einem Buch nochmals in persönlichen Worten Danke. Dem sichtlich gerührten Patrick Anstett fiel es ebenfalls schwer alles in Worte zu fassen und eine lange und ausschweifende Rede war an diesem Abend auch nicht nötig. Patte, du wirst als Trainer und Mensch fehlen und wir bedanken uns nochmals für alles, was du beim FVE geleistet hast. Bis in die frühen Morgenstunden wurde feucht fröhlich gefeiert und auch dieser Abend zeigte nur einmal mehr, dass ein Fußballverein auch wie eine Familie sein kann.



1. MANNSCHAFT

Ettlingenweier wird Stadtmeister 2018
Im ersten Gruppenspiel gegen den TSV Schöllbrunn zeigte der FVE kein gutes Spiel. Ein Doppelpack von Bubacarr Janneh - ein Tor aus dem Spiel heraus und ein Elfmeter – reichte am Ende aber für einen 2:1 Sieg. Dasselbe Ergebnis

gegen den Doppelaufsteiger FV Alemannia Bruchhausen. Nach Toren von Tobias Kraut und Christian Röth fing man sich noch einen Gegentreffer ein und zitterte sich zum 2:1 Sieg.

Im Halbfinale wartete der TSV Spessart. Die Leistung des FVE ließ weiterhin zu wünschen übrig und so kam es wie es kommen musste. Nach einem schönen Lupfer des TSV Spessart aus 20 Metern, der Potential zum Tor des Monats hatte, geriet man mit 1:0 in Rückstand. Mathias Gerstner sorgte zum Glück noch für den Ausgleich. Einem von unserem Tormann Daniel Vogel gehaltenen Elfmeter des TSV Spessart folgte im direkten Anschluss ein Elfmeter für uns, den Sebastian Kantz verwandelte. Man zog ins Finale gegen den SSV Ettlingen ein. Hier besann sich die Mannschaft wieder etwas mehr auf ihr Können und zeigte an diesem Tag zum ersten Mal, dass sie auch Fußball spielen kann. Den Führungstreffer erzielte Marcel Eifert und der FVE bestimmte das Spiel. Nachdem das Spiel durch einen Flutlichtausfall für 20 Minuten unterbrochen war, konnte es dann doch nochmal weitergehen und Bubacarr Janneh erhöhte auf 2:0 für den FVE. Kurz nach 23 Uhr stand der FVE dann als Stadtmeister fest und der Pokal wandert nun zum 4. Mal in den letzten 5 Jahren nach Ettlingenweier.

Ü35-Turnier Damen (badische Meisterschaft)



Unter der Leitung von Annette Becker trat am 9. Juni eine Ü35-Damenmannschaft unter dem Namen des FV Ettlingenweier bei den badischen Ü-Meisterschaften an. Der TSV Neckarau und der SSV Waghäusel stellten ebenfalls eine Ü35-Damenmannschaft und so wurde im Turniermodus jeder-gegen-jeden gespielt. Bei hochsommerlichen Temperaturen bestritt der FVE das erste Spiel gegen den TSV Neckarau auf dem Sportgelände des ASV Hagsfeld. Leider blieb das Glück nicht auf Seite des FVE und man musste im ersten Spiel bereits eine Verletzung hinnehmen, womit die Mannschaft ohne Wechselspielerin das restliche Turnier auskommen musste. Das Spiel war ausgeglichen und so trennte man sich mit 0:0. Im zweiten Spiel gegen den späteren Sieger SSV Waghäusel hielt man gut dagegen und kam zu einigen Torchancen. Der Gegner, der mehrere Auswechselspielerinnen zur Verfügung hatte, konnte nach Belieben

auswechseln, doch der FVE hielt sehr gut dagegen. Nach einem platzierten Schuss ins lange Eck geriet man allerdings in Rückstand. Der FVE hatte noch die Chance zum Ausgleichstreffer, doch durch die nun offenere Spielweise fing man sich den zweiten Gegentreffer ein. Am Ende hieß es somit 2:0 für den SSV Waghäusel. Trotz der Niederlage war es ein tolles Turnier, bei dem alle Spielerinnen viel Spaß hatten. Das Team will auch zukünftig in dieser Formation bei weiteren Ü-Turnieren an den Start gehen. Wir wünschen dem SSV Waghäusel bei den südbadischen Meisterschaften viel Erfolg und der verletzten Spielerin des FVE eine schnelle Genesung.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Parken in Oberweier

Das Ordnungs- und Sozialamt der Stadt Ettlingen kontrolliert im Stadtgebiet regelmäßig das Parkverhalten, auch in unserem Ortsteil. Hierbei fällt auf, dass immer wieder Verwarnungen ausgesprochen werden, da Fahrzeuge auf der Straße parken um die Nutzung des Gehwegs zu ermöglichen, bedingt durch die Straßenbreite, ein Durchkommen von Rettungsfahrzeugen jedoch nicht mehr gewährleistet ist.

Dies ist nicht zulässig und wird dementsprechend mit einer Verwarnung geahndet!

Die Mindestdurchfahrtsbreite von 3,05 m ist beim Parken jederzeit zu gewährleisten. Diese wird benötigt, um Rettungsfahrzeugen im Einsatzfall ein schnelles Durchkommen zu ermöglichen. Nichts wäre schlimmer, wenn im Notfall die Rettungsfahrzeuge aufgrund parkender Fahrzeuge behindert würden.

Stellt der Kommunale Ordnungsdienst fest, dass die Mindestdurchfahrtsbreite nicht gegeben ist, wird mindestens eine Verwarnung ausgesprochen. Sofern für den Kommunalen Ordnungsdienst ersichtlich ist, welches Fahrzeug zuerst geparkt hat, wird nur das später parkende Fahrzeug verwarnt. Ist nicht nachzuvollziehen wer zuerst geparkt hat, werden beide Fahrzeuge verwarnt.

Auch ordnungsgemäßes Parken auf der Straße führt dazu, dass der sowieso schon knappe Parkraum im öffentlichen Straßenraum noch knapper wird. Abhilfe kann dadurch geschaffen werden, dass vorhandene Parkmöglichkeiten auf Privatgrundstücken hierfür auch genutzt werden.

Es wird jeder gebeten, so zu parken, dass kein anderer hierdurch gestört oder unnötig behindert wird.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Seniorenwohnen im Quartier Gässeläcker

Manchmal muss man einen Schritt zurücktreten, sich das Gesamtbild nochmals betrachten und dann einen erneuten Versuch starten. Dies haben wir bei diesem Projekt getan.

Bereits zu einem frühen Zeitpunkt der Entwicklung des Baugebietes Gässeläcker sowie im Rahmen der Ortsteilentwicklung unter dem Schlagwort „Karussell der Generationen“ haben sich der Ortschaftsrat und die teilnehmenden Einwohner von Oberweier für eine größere Wohneinheit ausgesprochen, die als seniorengerechtes bzw. barrierefreies Wohnen im Neubaugebiet Gässeläcker ausgeführt werden soll.

Nach der ersten Veranstaltung im Mai 2017 wurde das vorgestellte Konzept nochmals grundlegend überarbeitet. Die Anregungen aus der interessierten Bevölkerung wurden so weit wie möglich berücksichtigt, ebenso die Rahmenbedingungen aus dem geltenden Bebauungsplan, der hier einzuhalten ist.

Der Ortschaftsrat von Oberweier lädt am **Freitag, 22. Juni, um 18 Uhr** die interessierten Einwohner von Oberweier zu einem weiteren Gedankenaustausch in **die Ortsverwaltung von Oberweier** ein. Vom Geschäftsführer der Stadtbau Ettlingen und vom Ortsvorsteher wird der aktuelle Planungsstand vorgestellt. Auf Fragen wie - wo soll das Gebäude realisiert werden, - was ist machbar auf dem Grundstück, - welche Ziele sollen damit erreicht werden ebenso eingegangen. Interessenten können sich für eine Wohnung bereits vormerken lassen. Über eine rege Teilnahme würden sich die Mitglieder des Ortschaftsrates freuen.

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Kanalsanierungsarbeiten

Für den Sommer und den Herbst 2018 wurden weitere geschlossene Kanalsanierungsarbeiten beauftragt. Bei den Arbeiten kann es tageweise zu Störungen beim Autoverkehr kommen.

Falls es zu Beeinträchtigungen der Entwässerung der Anlieger kommen sollte, sind die beauftragten Firmen angewiesen, den Anliegern vorab Bescheid zu geben.

Die Maßnahmen wurden in folgenden Straßen beauftragt:

Schlottenbach:

- Hofstraße
- Im Hinterhof
- Lange Straße

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Fahrt zur Freilichtbühne Ötigheim „Der Vogelhändler“ am 23. Juni

Die zur Fahrt mit dem Bus nach Ötigheim angemeldeten Personen treffen sich an der Haltestelle Schluttenbach, Rathaus, um 12:50 Uhr (siehe auch unter Spessart).

Nach der Vorstellung Einkehr in der Flößerstube in Steinmauern. Rückfahrt gegen 20 Uhr. Weiteren Fragen gerne an Monika Weber, Tel. 29959.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Kleindenkmale

In der letzten Sitzung des Ortschaftsrates hat Frau Le Maire, Leiterin des Stadtarchives, das Projekt „Kleindenkmale“ vorgestellt. Diese sollen in einer Aktion erfasst und so dokumentiert und für die Nachwelt erhalten werden. Auch auf der Gemarkung von Schöllbronn sind solche Kleindenkmale zu finden. Es handelt sich um Brunnen, Tröge, Hausinschriften, Grenzsteine, Hoftore, Eck- und Zaunpfosten aus Sandstein etc.

Hierzu soll eine kleine Gruppe interessierter Mitbürger/innen gefunden werden, die diese baulichen Zeugen vergangener Zeit suchen, fotografieren und in eine Karte eintragen. Eine Erklärung der Vorgehensweise erfolgt gemeinsam im Rathaus. Haben Sie Interesse? Melden Sie sich bei den Mitarbeiterinnen des Rathauses (Telefon 24 16) an.

Befindet sich ein interessantes Bauwerk, ein historischer Gegenstand oder Grenzstein auf Ihrem Grundstück? Oder besitzen Sie alte Fotografien solcher Gegenstände? Auch hier wäre die Ortsverwaltung über einen Hinweis dankbar (Telefon 24 16).

Gerne können Sie Ihre Meldung auch per Email senden, an ov-schoellbronn@ettlingen.de.

Fahrkarten – auch in der Ortsverwaltung erhältlich

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Ortsverwaltung auch Zonen- und Monatskarten des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) erhältlich sind.

Badekarten – Verkauf läuft

Auch Badekarten der Ettlinger Bäder für die laufende Saison sind in der Ortsverwaltung erhältlich. Sie erreichen die Mitarbeiter zu folgenden Öffnungszeiten:
Montag 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Mittwoch 7 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr
Nutzen Sie diesen Service direkt Vor-Ort.

Büsche zurückschneiden

Derzeit häufen sich leider auch wieder Klagen von Fußgängern über schwer passierbare Gehwege und uneinsehbare Kreuzungsbereiche. Dies liegt an Büschen und Sträuchern, die weit über die Grundstücksgrenze hinausragen und deshalb von ihren Besitzern zurückgeschnitten werden müssen. Denken Sie an unsere Mitbürger/innen jeden Alters, die zu Fuß unterwegs sind. Eine besondere Gefahr stellen Büsche und Sträucher in Kreuzungsbereichen dar. Bitte schneiden Sie diese zurück, damit ungehinderte Sicht gewährleistet ist.

Das Grün muss bis zur Höhe von 2,30 m über dem Gehweg, 2,50 m über dem Radweg und 4,50 m über der Fahrbahn entfernt werden. Darüber hinaus dürfen keine Verkehrszeichen oder Straßenlampen von Ästen verdeckt werden.

Sommerzeit - Gartenzeit

Die warme Witterung bietet sich für Aktivitäten im Freien bis in die späten Abendstunden geradezu an. Gartenterrassen laden zum Verweilen ein, Spielplätze werden genutzt und bis zum Einbruch der Dunkelheit wird im Garten gearbeitet. Oft führt dies jedoch zu Ärger bei denjenigen, die sich in ihrer Ruhe gestört fühlen, da die Ruhezeiten der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Ettlingen nicht eingehalten werden.

Aus Gaststätten und Versammlungsräumen aller Art innerhalb der im Zusammenhang bebauten Gebieten oder in der Nähe von Wohngebäuden darf kein Lärm nach außen dringen, durch den andere erheblich belästigt werden. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten. Hierfür hat der Betriebsinhaber bzw. der Veranstalter Sorge zu tragen.

Sport- und Spielplätze, die weniger als 50 m von der Wohnbebauung entfernt sind, dürfen in der Zeit zwischen 22.00 und 8.00 Uhr nicht benutzt werden.

Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer stören können, dürfen an Sonn- und Feiertagen ganztägig nicht durchgeführt werden. Werktags sind diese von 20 bis 7 Uhr und von 13 bis 14 Uhr nicht gestattet, sobald sie zu erheblichen Belästigungen anderer führen können. Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider und Laubbläser/Laubsammler dürfen an Werktagen auch in der Zeit von 7 bis 9 Uhr, von 13 bis 15 Uhr und 17 bis 20 Uhr nicht betrieben werden, außer es handelt sich um Geräte und Maschinen, die das gemeinschaftliche Umweltzeichen des Europäischen Parlaments tragen. Im Weiteren sind Tiere, insbesondere Hunde so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

Kanalsanierungsarbeiten

Für den Sommer und den Herbst 2018 wurden weitere geschlossene Kanalsanierungsarbeiten beauftragt. Bei den Arbeiten kann es tageweise zu Störungen beim Autoverkehr kommen.

Falls es zu Beeinträchtigungen der Entwässerung der Anlieger kommen sollte, sind die beauftragten Firmen angewiesen den Anliegern vorab Bescheid zu geben. Die Maßnahmen wurden in folgenden Straßen beauftragt:

Schöllbronn:

- Anton-Bruckner-Straße
- Max-Reger-Straße
- Moosbronner Straße
- Schwester-Baptista-Straße
- Solbrunnenweg
- Zehntstraße

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Veranstaltungstermine

Freitag, 22. Juni, 15 Uhr Yoga auf dem Stuhl (im Gymnastikraum der Schule). Anmeldung ist erforderlich.

Dienstag, 26. Juni, 9:30 Uhr – Stabil und mobil im Alter, Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt. Anmeldung und weitere Information: Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gerhard1939@t-online.de.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Fahrt zur Freilichtbühne Ötigheim

„Der Vogelhändler“ am 23. Juni

Die zur Fahrt mit dem Bus nach Ötigheim angemeldeten Personen treffen sich an der Haltestelle Schöllbronn, Schwester-Baptista-Str. um 12:45 Uhr (siehe auch unter Spessart). Nach der Vorstellung Einkehr in der Flößerstube in Steinmauern. Rückfahrt gegen 20 Uhr. Weiteren Fragen gerne an Monika Weber, Tel. 29959.

TSV Schöllbronn

Vorschau auf das Sportfest des TSV Schöllbronn: Fußball, Finale, WM, kühle Getränke und gutes Essen

Am 15. Juli findet ja bekanntlich das Endspiel der diesjährigen Fußball-Weltmeisterschaft statt. Beim TSV gibt es dazu bei seinem Sportfest für alle Interessierten ein Public Viewing.

Reservieren Sie sich bereits heute den Termin in Ihrem Kalender und kommen Sie raus in die Festhalle um das Sportevent des Jahres gemeinsam zu feiern! Sichern Sie sich schon heute einen der begehrten Tische zum Finale. Der TSV Schöllbronn freut sich auf Ihren Besuch.

TSV Schöllbronn e.V.

PUBLIC VIEWING

FINALE 15.07.2018

**Gutes Essen
Kühle Getränke
Große Leinwand
Halbzeit Specials
Fanboxen**

Reservierung: finale@tsv-schoellbronn.de
0170 / 474 9639

www.tsv-schoellbronn.de
Mittelbergstraße 11, 74711 Ettlingen-Schöllbronn

Stadtmeisterschaften 2018

Unsere Senioren verloren im Elfmeterschießen das Spiel um Platz 3 und wurden letztendlich Vierter. Die E-Junioren belegten, punktgleich mit 2 anderen Mannschaften, auf Grund des Torverhältnisses den fünften Platz. Für unsere AH reichte es leider auch nur zum 4. Platz.

Fußball Senioren

Nun ist erst einmal Sommerpause. Start in die neue Saison 2018/19 ist mit dem Trainingsbeginn am 4. Juli.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Einsatzbericht „Zimmerbrand“ vom 16. Juni



Am vergangenen Samstag wurde die Abt. Schöllbronn zusammen mit den Nachbarwehren des „Löschzug Berg“ nach Schluttenbach zu einem Zimmerbrand alarmiert. Bei der ersten Alarmierung um 20:04 Uhr hatten die Kameraden gerade nach ihrer regulären Übung

zum Thema „Kellerbrand“ beim Waldfest des Musikvereins Platz genommen, als die Meldeempfänger den „Ernstfall“ signalisierten. Dank des bereitstehenden Mannschaftstransportwagens konnte schon die Anfahrt der Kameraden zum Feuerwehrhaus mit Sondersignal durchgeführt werden. Bereits beim Erreichen der Bergkuppe zwischen Schöllbronn und Schluttenbach war deutlich eine dunkle Rauchsäule erkennbar, die darauf schließen ließ, dass der Zimmerbrand sich bereits stark ausgebreitet hatte. So konnten schon auf der Anfahrt mittels Rückmeldung an die Leitstelle weitere Einsatzkräfte aus Ettlingen und Ettlingenweier nachgefordert werden. Am Einsatzort selbst galt es zunächst zwei Personen zu retten, die sich noch im brennenden Gebäude befanden. Glücklicherweise hatten diese Personen, denen der Fluchtweg durch das Treppenhaus durch Rauch und Flammen versperrt war, sich am Fenster bemerkbar gemacht. Während die Rettung der ersten Person unverzüglich über die Steckleiter des Schluttenbacher Fahrzeugs erfolgen konnte, musste die Rettung der zweiten Person aufgrund ihrer gesundheitlich bedingten Einschränkungen warten, bis die zwischenzeitlich eingetroffene Drehleiter aus Ettlingen bereitgestellt war. Hier galt es in aller Eile trotz widriger Platzverhältnisse den geeigneten Aufstellplatz zu finden, da der Rauch immer stärker auf die Person einwirkte. Beide geretteten Personen wurden im Anschluss dem Rettungsdienst übergeben und ins Krankenhaus gebracht. Die Kameraden aus Schöllbronn und Spessart hatten zwischenzeitlich unter schwerem Atemschutz mit dem Innenangriff begonnen, während die Abt. Schluttenbach eine Riegelstellung zum Schutz des nur etwa einen halben Meter entfernten Nachbargebäudes aufbaute.

Wie sich später herausstellte, war hier ein Fenster zum Brandraum, der sich in einer Küche im Erdgeschoss des Hauses befand. Insgesamt waren drei Trupps unter Atemschutz mit den Löscharbeiten im Hausinneren beschäftigt, bevor „Feuer schwarz“ gemeldet werden konnte. Mittels der Wärmebildkamera wurde der Bereich nochmals auf versteckte Glutnester kontrolliert. Nachdem nur im Dachgeschoss noch eine erhöhte Wärmebelastung durch eingedrungenen Rauch festgestellt wurde, konnte auch diese durch die Belüftung des Gebäudes entfernt werden. Aufgrund der starken Verrauchung ist das Gebäude derzeit nicht mehr bewohnbar. Ein Feuerwehrkamerad wurde noch während des Einsatzgeschehens mit Verdacht auf eine Rauchgasintoxikation ins Krankenhaus verbracht, konnte dieses aber noch am Abend wieder verlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Die Freiwillige Feuerwehr war an diesem Abend mit knapp siebzig Einsatzkräf-

ten und 14 Fahrzeugen aus Ettlingen und Malsch vor Ort, unterstützt wurden sie durch mehrere Rettungswagen und Notarzteinsetzfahrzeuge sowie die Notfallhilfen des DRK aus Schöllbronn und Völkersbach. Die Polizei war ebenfalls mit mehreren Streifenwagen sowie der Brandermittlungsgruppe vor Ort. Der stellvertretende Kreisbrandmeister Ullrich Koukola machte sich vor Ort ein Bild des Einsatzes, der vom stellvertretenden Kommandanten der Feuerwehr Ettlingen Alexander Johmann-Vonier geleitet wurde. Dieser bedankte sich bei allen Abteilungen und Organisationen für die hervorragende Zusammenarbeit bei diesem doch nicht ganz alltäglichen Einsatz. Ein besonderer Dank der Abt. Schöllbronn geht an Steffen Dreher vom DRK, der die am Einsatz unmittelbar beteiligten Kameraden im Anschluss an den Einsatz auf eine mögliche Kohlenmonoxidbelastung untersuchte.

Großübung bei der Turnhalle der JPH-Schule Schöllbronn am 23. Juni

Am kommenden Samstag findet um 16 Uhr eine Großübung aller Ettlinger Jugendfeuerwehren rund um die Turnhalle der Johann-Peter-Hebel Schule Schöllbronn statt. Hierdurch ist im Bereich der Moosbronner und Burbacher Straße mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die jungen Feuerwehrangehörigen! Zudem wird darum gebeten, die Flächen rund um das Übungsgelände nicht zu reparieren und auch die Parkplätze des Kindergartens an diesem Tag freizuhalten, da diese für das Übungsgeschehen benötigt werden. Zuschauer bei der Übung sind herzlich willkommen, sollten sich aber aus Sicherheitsgründen entweder auf dem Schulhof der JPH-Schule oder auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Moosbronner Straße aufhalten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Aktuelles

Der Verein beteiligt sich am **Ettlinger Ferienpass** mit folgenden Aktionen:

- Safari durch den Garten
- Schnitzeljagd
- Der Bach lebt
- Nistkästen erzählen

Am **Dienstag, 26. Juni**, findet unsere letzte Mitgliederversammlung vor den Sommerferien wie gewohnt im Gemeindesaal Weierer Str. 2 statt.

Tagesordnung

Vorbereitung für den Ettlinger Ferienpass
Aussprache der Mitglieder
Wir bitten um rege Beteiligung, Naturinteressierte sind herzlich willkommen.

Narrenzunft

Kuchenverkauf

Am 23. Juni richteten die Roten Funken einen Kuchenverkauf vor Sportgeschäft Löffler in Ettlingen aus. Es erwarten Sie selbst gebackene Kuchen und Torten. Gerne richten wir Ihnen ein Kuchenpäckchen zum Mitnehmen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns durch Ihren Besuch am Stand unterstützen würden.

Kuchenspenden sind gerne willkommen und können ab 9 Uhr direkt am Verkaufsstand abgegeben werden.

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/ Schöllbronn/Spessart

Den Bericht über den **Ausflug nach Wilsingen** am 24. Mai finden Sie unter Bruchhausen.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Umgang mit Hundekotbeuteln



Aus gegebenen Anlass weist die Ortsverwaltung darauf hin, dass befüllte Hundetüten entweder in den entsprechenden öffentlichen Behältnissen entsorgt werden können, oder auch zu Hause im eigenen Hausmüll.

Geradezu schockiert waren die Mitarbeiter der Stadt Ettlingen beim Reinigen eines Schachtes im „Kindergartenwegle“, welcher durch nahezu 100!!! Hundekotbeutel verstopft war. Wie kann man nur so verantwortungslos handeln?

Erfassung Kleindenkmale

Alle Kommunen sind aufgefordert, eine Auflistung ihrer Kleindenkmale vorzunehmen. In Spessart haben sich erfreulicherweise fünf Freiwillige bereit erklärt, auf die Suche nach diesen wichtigen Kulturgütern zu gehen und diese zu dokumentieren. Die ganze Bevölkerung ist aufgefordert, sich an diesem wichtigen und interessanten Projekt zu beteiligen und unsere Aktiven zu unterstützen.

Sollten sich also in Ihrem Umfeld entsprechende Kleindenkmale befinden, bitten wir Sie herzlich darum, die Ortsverwaltung zu informieren, sodass auch diese dokumentiert werden können. Falls Sie im Ort unseren Freiwilligen begegnen, die, mit Fotoapparat ausgestattet, die Aufnahme der Kleindenkmale ehrenamtlich vornehmen, unterstützen Sie diese und geben Ihnen ggf. Zutritt zu Ihren Privatgrundstücken. Es wird sicherlich eine interessante Dokumentation entstehen, die uns und den nachfolgenden Generationen wichtige Erkenntnisse über unsere Heimat geben kann.

Ein herzliches Dankeschön an die ehrenamtlich engagierten Spessarter und Ihnen allen schon jetzt für Ihre Unterstützung!
Elke Werner
-Ortsvorsteherin-

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Silbernes Priesterjubiläum Militärdekan Siegfried Weber



Prozession zur Kirche: (v. lks. n. re.) Militärdekan Siegfried Weber, Monsignore Adolf Pintř (Kaplan des Malteserordens) und Monsignore David Henzl (Generalvikar Diözese Budweis CZ).

Am 10. Juni feierte Militärdekan Siegfried Weber in seiner Heimatgemeinde Spessart mit der gesamten Seelsorgeeinheit Ettlingen Land sein silbernes Priesterjubiläum. In einer Prozession zogen Fahnenabordnungen, Ministranten, Priester, Familien- und Militärangehörige von seinem Elternhaus zur Kirche, wo Militärgeneralvikar Reinhold Bartmann die Predigt hielt. Für die politische Gemeinde ergriff Ortsvorsteherin Elke Werner das Wort und überbrachte die Glückwünsche der Stadtverwaltung, des Gemeinderats und der Ortsvorsteher. (Der komplette Bericht ist in dieser Ausgabe unter der Rubrik Kirchen abgedruckt.)

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungshinweise

Wandergruppe

Am 26. Juni findet die nächste Wanderung statt. Mit dem Bus geht es um 10 Uhr nach Völkersbach über Moosbronn nach Bernbach. Dort ist im „Bären“ die Einkehr. Rückfahrt von Herrenalb nach Ettlingen

Veranstaltungstermine

Montag, 25. Juni

9 Uhr Qigong im Vereinsheim
9:30 Uhr Sturzprävention

Dienstag, 26. Juni

10 Wandergruppe Abfahrt Brännackerweg

Donnerstag, 28. Juni

8:30 Uhr Fit durch Bewegung, anschl. wird zum Kaffeetrinken eingeladen
9 Uhr Nordic Walking, bei Schlechtwetter Qigong im Vereinsheim
Anmeldung und weitere Information: Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Altenwerk St. Antonius

Fahrt zur Freilichtbühne Ötigheim „Der Vogelhändler“ am 23. Juni

Die zur Fahrt mit dem Bus nach Ötigheim angemeldeten Personen treffen sich an folgenden Haltestellen:

Abfahrt in Spessart bei der Kirche um 12:30 Uhr, Hauptstr. 50 um 12:35 Uhr. Schöllbronn, Schwester-Baptista Str. um 12:45 Uhr; Schluttenbach, Rathaus, um 12:50 Uhr; Ettlingenweier, Ettlinger Straße um 13 Uhr.

Nach der Vorstellung Einkehr in der Flößerstube in Steinmauern. Rückfahrt gegen 20 Uhr. Weiteren Fragen gerne an Monika Weber, Tel. 29959.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

Rückblick auf die Ettlinger Fußball-Stadtmeisterschaften 2018

TSV-Elf besiegt Nachbar TSV Schöllbronn im Elfmeterschießen und wird Dritter

Wenig verheißungsvoll begannen die diesjährigen Ettlinger Fußball-Stadtmeisterschaften für die TSV-Elf. Gleich im ersten Gruppenspiel gegen Gastgeber und Kreisligist SSV Ettlingen gab es eine 0:5-Niederlage. Nunmehr musste im zweiten Gruppenspiel gegen den TSV Oberweier, der zuvor gegen den SSV Ettlingen verlor, unbedingt ein Sieg her, um das Halbfinale zu erreichen. Obwohl die TSV-Elf das Spiel bestimmte, führten die Oberweierer beim Seitenwechsel mit 1:0. Nach Wiederanspiel blieb die TSV-Elf weiter am Drücker und Andre Lungu erzielte auf Zuspil von Sebastian Dohm das 1:1. Die 2:1-Führung resultierte aus einem Foulelfmeter, den Sebastian Dohm unhaltbar verwandelte. Das Tor zum 3:1-Endstand schoss wiederum Andre Lungu. Im Halbfinale war dann der Landesligist FV Ettlingenweier, der mit einem gemischten Team antrat, der Gegner. Andre Lungu brachte mit einem „Tor des Monats“ die TSV-Elf in Führung. Gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit glich Ettlingenweier zum 1:1 aus. Danach hatte der FVE mehr vom Spiel, die TSV-Elf blieb jedoch

durch Konter im Spiel. Zwei Minuten vor Spielende wurde Pascal Weingärtner im FVE-Strafraum gefoult, doch der sonst stets sichere Elfmeterschütze Sebastian Dohm scheiterte am FVE-Torsteher. Im Gegenzug machte es der FVE besser und verwandelte einen Handelfmeter zum glücklichen 2:1-Sieg. Im Spiel um Platz drei behielt dann die TSV-Elf gegen Schöllbronn im Elfmeterschießen mit 5:4 die Oberhand. Matchwinner war TSV-Torsteher Dominik Kutija, der einen Elfer abwehren konnte. Stadtmeister 2018 wurde der FVE. Für die TSV-Elf und für den scheidenden Trainer Adrian Leucian ein gelungener Saisonabschluss!

Fußball-Junioren: D2-Junioren wurden Staffelleister

Meisterschafts-Triple der SG-Burbach/ Völkersbach/Schöllbronn/Spessart ist perfekt

Nach einem Herzschlag-Finale steht nun endgültig fest: Auch die D2 der SG holte die Staffelleisterschaft und hat Grund zum Jubeln. Auch unsere stärksten Rivalen, die SG Grötzingen/Durlach, Berghausen und Ettlingen haben es nicht geschafft, unsere Mannschaft von der Tabellenspitze zu verdrängen. Somit ging für unsere Nachwuchskicker gleich im ersten Jahr der Spielgemeinschaft (SG) ein Jugendtraum in Erfüllung. Auch die ganze SG kann jubeln, da auch die D1 und die C-Jugend sich die Staffelleisterschaft sicherten. Die drei Jugendmannschaften rundeten damit eine sehr erfolgreiche Saison mit dem „SG-Meisterschafts-Triple“ ab und dokumentierten eindrucksvoll ihr Leistungsvermögen. Der Saisonverlauf der D2 bis zur Meisterschaft verlief vom Start weg positiv. Mit Auftaktsiegen gegen Malsch und Post/Südstadt KA hat die Mannschaft sofort ein Zeichen gesetzt. Die Tabellenführung gab sie, trotz einer knappen Saison-Abschlussniederlage, nicht mehr ab. Zehn Siege, drei Remis-Spiele (33 Punkte) und lediglich 3 knappe Niederlagen waren hierfür verantwortlich. Auch das um 13 Tore bessere Torverhältnis (55:15) gegenüber dem Tabellenzweiten SG Grötzingen/Durlach (49:22) drücken die Souveränität der Mannschaft aus und leistete den entscheidenden Beitrag zur Meisterschaft. Mit ausschlaggebend war letztendlich aber das kämpferisch dominante Auftreten über die ganze Saison hinweg. Trainingsfleiß und Begeisterung ließen Spieler und Trainer gleichermaßen motiviert auf das frühzeitig möglich erscheinende Ziel hinarbeiten. Glückwunsch deshalb an die Trainer Ralf Stückler, Siegfried Ochs und Jens Schätzle sowie an die Spieler zur Punktlandung am Saisonende. Besten Dank an die Eltern für ihre Präsenz am Spielfeldrand und sonstige Unterstützung. Danke auch an Staffelleiter Björn Bertsche für die Überreichung der Siegerurkunden.



An der Titeljagd waren beteiligt: v. l. n. r.: Siegfried Ochs, Ralf Stückler, Yann, Luka, David, Sönke, Lennox, Julian, Jens Schätzle, Mischa, Marcel, Ole, Marco, Raffael (TW), Yasin, Tim, Fynn; es fehlen: Joshua, Nikolei, Luca B.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Infos über die TSG-Garden

gibt's in Zukunft unter einer extra Rubrik TanzSportGarde Ettlingen bei den Sportvereinen / Ettlingen Stadt. Bitte immer mal wieder reinschauen, hier findet ihr zusammengefasst alles Wichtige über die Gardearbeit und den Gardealltag.

Für strahlende Kindergesichter

sorgten unsere talentierten Malerinnen auf dem Watthaldenfest. Eine Pürzel-Mama hatte angefragt, ob wir nicht Lust hätten, den Kindernachmittag am Sonntag mitzugestalten. Trotz WM erklärten sich gleich vier Aktive vom CSE dazu bereit. Bei optimalem Wetter richteten sich die Frauen ihren Platz im Schatten der Bäume ein und in kürzester Zeit waren sie umringt von vielen neugierigen Kindern, die gerne geschminkt werden wollten. Bereits nach ein paar Runden waren die Spezialitäten gesetzt. Steffi hatte jede Menge Deutschlandfahnen am Start, Angela verwandelte die Jungs in Batmans und Spidermans, Bianca zauberte die Schmetterlinge und Karin die glitzernden Prinzessinnen. Natürlich entstanden auch viele Katzen und andere Phantasiefiguren. Alle hatten Riesenspaß, zumal auch viele Vereinskollegen mit Kindern und Enkeln vorbeikamen. Vielen Dank an die Veranstalter, namentlich Pamela für die Idee, uns einzuladen, und an die tolle Unterhaltung von der Bühne. Wir kommen nächstes Jahr gerne wieder.

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/ Schöllbronn/Spessart

Den Bericht über den **Ausflug nach Wilsingen** am 24. Mai finden Sie unter Bruchhausen.



Aus dem Verlag

Der Garten im Juni

Tipp: Rasenschnitt ist gut zur Bodenbedeckung (Mulchen) besonders unter Hecken geeignet. Dies ist besser, als die in der Gartensaison oft reichlich anfallenden Mengen zu kompostieren. Zuviel Rasenschnitt im Kompost kann zu Fäulnis-Nestern, die nicht nur unangenehm riechen, sondern den Rotteprozess verzögern, führen. Nur sorgfältiges Durchmischen des Schnittguts mit trockenem Laub oder holzigem Häckselgut erhöht die Luftdurchlässigkeit im Kompost und somit eine geruchsfreie Umsetzung. Aber auch beim Mulchen gilt: Die Bodendecke aus Grasschnitt sollte maximal 7 - 8 cm stark sein, damit sie nicht fault.

Buschbohnen pflegen und nachsäen

Wer laufend Buschbohnen ernten möchte, sollte auch im Juni ein bis zwei Aussaaten vornehmen. Dabei sind Sorten mit kurzer Entwicklungsdauer wie ‚Marona‘ oder ‚Maxi‘ vorzuziehen. Obwohl Buschbohnen in mittelschweren Böden mit wenig Wasser auskommen, sollten Sie Trockenperioden durch reichliches Gießen überbrücken. Den größten Wasserbedarf hat die Buschbohne zur Blütezeit, sodass im Mai ausgesäte Bohnen besonders in der Zeit von Ende Juni bis Mitte Juli reichlich mit Wasser versorgt werden müssen. Damit beugen Sie gleichzeitig einem übermäßigen Befall durch Spinnmilben vor, deren Auftreten durch Trockenheit besonders begünstigt wird.

Pilzbefall im Obst bekämpfen

Im Obstgarten machen sich bei ungünstiger Witterung Apfelmehltau und Monilia-Spitzendürre breit. Beim Apfelmehltau zeigen Jungtriebe, Blätter und Fruchtstängel einen mehligem Belag und rollen sich ein. Die befallenen Pflanzenteile werden sofort abgeschnitten, um die Bildung von Sporenträgern zu verhindern. Das kranke Schnittgut ist gut kompostierbar. Besonders anfällig sind alte Sorten wie ‚Cox‘, ‚Jonathan‘ oder ‚Ontario‘. Auch bei der Spitzendürre an Steinobst werden befallene Triebe kräftig zurückgeschnitten. Dabei müssen auch Ziergehölze im Garten auf Befall kontrolliert werden. Vor allem Mandelbäumchen und Zierquitten sind anfällig für den Schadpilz. Mit Monilia befallenes Schnittgut darf nicht zum Mulchen verwendet werden! Kompostieren dagegen ist möglich, wenn das zerkleinerte Material gut mit Erde abgedeckt wird.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.